

Berliner Zeitung 29./30. September 2007

BBU trägt Löwenanteil am Stadtumbau

LÜBBENAU. Rund 35 000 Wohnungen sind seit Ende der 90er-Jahre im Land Brandenburg abgerissen worden, teilte der Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen (BBU) mit. Davon gehörten 29 000 und damit über 80 Prozent den kommunalen und genossenschaftlichen BBU-Mitgliedsunternehmen. Bis zum Jahr 2010 sollen insgesamt 55 000 Wohnungen „vom Markt genommen“ werden, davon 48 000 BBU-Wohnungen. Damit trügen die BBU-Unternehmen den „Löwenanteil“ am Stadtumbau, hieß es. *(ddp)*